

Werte Wagen – Partizipation in unserer Stadt



Protokoll

Werte Wagen – Partizipation in unserer Stadt

5. Erasmus + Treffen, Griechenland, Vathylakkos – Kouvouklia, Dimotiko Scholeio Periochis Vathylakkou

In den länderübergreifenden Projekttagen in Griechenland ging es schwerpunktmäßig um das Thema Migration.

05. 02. 2018 – 09. 02. 2018

Anwesend:

Deutschland: Frau Silke Klein, Frau Katrin Schröer.

Österreich: Frau Ulrike Zimmerberger, Herr Thomas Hochreiter, Schülerin Lynn Eid, Schüler Lorenz Siebert.

Griechenland: Herr Konstantinos Penekelis, Herr Ionannis Bounovas, Frau Natsi Polymnia, Frau Kontogiani Christina, Frau Ntina Evthymia, Frau Ntona Polyxeni, Frau Chatzoula Baia, Herr Nikolaou Nikolaos, Frau Devlioti Zoi, Herr Diinis Nikolaos, Frau Karakitsiou Vasiliki, Frau Argyropoulou Paraskevi.

Slowakei: Frau Katarina Zentkova, Frau Katarína Fabianová, Frau Margita Skvašíková.

Werte Wagen – Partizipation in unserer Stadt



Spanien: Frau Carolina Velasco, Frau Mercedes Arribas,

Slowenien: Frau Danijela Škrobar, Frau Milena Pavličič Kozlar, Schülerin Sara Belec, Schülerin Teja Zakovšek.

Sonntag 04.02.2018 und Montag, 05.02.2016

- Anreise der Delegationen der Erasmus + Gruppe aus den verschiedenen Ländern

Dienstag, 06. 02. 2018

- Begrüßung der Gäste aus Europa und Vorstellung der Schule durch die Schulleitung.
- Führung durch die Schule.
- Gemeinsame Vollversammlung der Gäste aus Europa, der Vorschule Messianis, des Elternvereins der Schule, der Stadt und des Schulamtes in der Aula der Schule. Vorstellung des Erasmus + Projekts und der Schulen.
- Theaterstück der 2. Klasse zum Thema «Flüchtlinge und ihre Aufnahme in andere Länder».
- Vorstellung von Tänzen griechischer Flüchtlinge aus dem Pontosgebieten.
- Thematischer Vortrag und Diskussion mit H. Penekelis Konstantinos zum Thema Migration – Flüchtlinge in Europa. Aktivitäten: Gespräch der Lehrer über Menschen auf der Flucht, Asyl und Integration. Jede Schule berichtet über die Probleme, Ängste, Ideen und Lösungen aus ihrem Land – ihrer Schule.

Werte Wagen – Partizipation in unserer Stadt



- Workshop mit den Gästen und den Klassen 1-6 zum Thema Migration – Flüchtlinge
- Kunstaktion in der Schule.
- Koordinatorentreffen der Lehrer in der Schule
- Skype Konferenz mit H. Gerwin Heinrich und seiner Klasse in Bielefeld.
- Newsletter: Für dieses Projekttreffen erstellen wir einen Newsletter.
Jedes Land ist für einen Tag verantwortlich
Montag: Österreich
Dienstag: Slowakei
Mittwoch: Slowenien
Donnerstag: Deutschland
Freitag: Spanien
- Thema Inklusion – Spanien:
Namen für unsere Erasmus + Maus aussuchen. Sie wird Inklusionsprojekte begleiten und wir werden diese bildlich festhalten.
- Absprache über den Termin des folgenden Treffens in Spanien- April 2018.
- Ερστε Besprechung über ein Evaluationstreffen der Koordinatoren zum Ende des Projekts Juni 2018 oder September 2018 in Bielefeld.
- Ausflug zur Gemeinde «Neraida». Ein neues – altes Dorf von Flüchtlingen aus dem Pontos aufgebaut.



Werte Wagen – Partizipation in unserer Stadt



Mittwoch, 07. 02. 2018

- 08.15 Uhr – 19.00 Uhr Tagesausflug nach Vergina und Thessaloniki.

1. Zur Ausgrabungsstätte bei Vergina - Ein [UNESCO Weltkulturerbe](#)

Das erst 1922 von griechischen Flüchtlingen aus Kleinasien gegründete Dorf (ein orthodoxer Bischof hatte es auf den Namen Vergina getauft), ist vermutlich identisch mit der [antiken](#) Stadt Aigai, die bis 410 v. Chr. [Hauptstadt](#) des [Königreiches Makedonien](#) war.

Eine Geschichte besagt, dass es irgendwann Mitte der sechziger Jahre war, als ein Junge - er war elf Jahre alt oder zwölf und hütete Schafe - Kostas Katsigianopoulos eine alte Münze fand. Er gab sie Herrn Andronikos, dem Archäologen. Manolis Andronikos buddelte nach der Hauptstadt Makedoniens und machte hier einen der größten Funde in der Geschichte der Archäologie und stieß zu Howard Carter, Heinrich Schliemann und anderen Großen seiner Zunft. Er fand das Grab König Philipps II., König von Makedonien, Vater von Alexander den Großen.

2. Zum Weißen Turm von Thessaloniki

Der Weiße Turm ist das Wahrzeichen der griechischen Stadt Thessaloniki, der wahrscheinlich von venezianischen Baumeistern errichtet wurde. Im Laufe der Geschichte war der Turm Waffenlager, Gefängnis, Nahrungsmittellager, Stützpunkt der Luftabwehr, Wetterstation, Marineschule und heute ein Museum der Geschichte der Stadt Thessaloniki, die in den Jahren 1922-1924 hunderttausende Flüchtlinge aufgenommen hatte.

Donnerstag, 08.02.2018

- Besuch der Regionaldirektion für Bildung der Region von West – Makedonien.
- Besuch der Bezirksdirektion der Primarstufe des Regionalbezirks von Kozani.
- Stadtexursion Kozani und Besuch des Historischen - Folklore und Naturgeschichtlichen Museums von Kozani und der Kirche des Heiligen

Werte Wagen – Partizipation in unserer Stadt



Nikolaus, des Schutzheiligen der Stadt, mit ihrem Kirchturm, das Stadtsymbol von Kozani,

Mit den Gastlehrern, Gastschülerinnen und Schülern und Lehrerinnen und Lehrer der Grundschule Periochis Vathylakkou.

- Beginn des Antiken Karnevals in Kozani – Feuer, Tanz und Jahrhunderte alte Traditionen leben in Kozanis Karnevalsfeiern wieder auf. Besuch mit unseren Gästen der Feiern im historischen Zentrum von Kozani rund um den Nikisplatz.
- Gemeinsames Abendessen in einer Griechischen Taverne in Kozani.
- Übergabe der Teilnehmerbescheinigungen und der Geschenke unserer Schule an die Partnerschulen.

Freitag, 09.02.2018

- Individuelle Abreise der Partnerschulen.



Erasmus+